

28. Mai 2024

Auf dem Rad das Ahrtal erkunden

Große Teilstücke des Ahr-Radweges befahrbar –Tour de Ahrtal am 16. Juni

Ahrtal. Radeln im Ahrtal ist wieder möglich: Der Ahr-Radweg wurde zwar durch die Flut sehr stark beschädigt und an einigen Stellen komplett zerstört. Doch zwischenzeitlich sind große Teilstücke wieder befahrbar. So bietet es sich an, einmal das obere Ahrtal per Rad zu erkunden. Von Blankenheim, wo die Ahr im mittelalterlichen Ortskern im Kellergewölbe eines Fachwerkhauses entspringt, bis Ahrbrück verläuft der Ahr-Radweg auf der alten Bahntrasse und durch abwechslungsreiche Landschaft zwischen Wiesen und Wäldern. Zahlreiche Viadukte und Brücken prägen die abwechslungsreiche Tour am Oberlauf des Flusses und die gastronomischen Betriebe locken mit regionalen Köstlichkeiten zu einer genussvollen Pause. Zwischen Fuchshofen und Schuld, wo ein Teilstück neu gebaut wird, führt der Weg kurzzeitig entlang der L73.

Eine wunderbare Gelegenheit, im oberen Ahrtal zu radeln, bietet die Tour de Ahrtal am Sonntag, 16. Juni. An diesem Tag wird ab Blankenheim die B258 bis Müsch und im weiteren Verlauf die L73 bis Dümpelfeld gesperrt. Anschließend kann auf den Ahr-Radweg bis Ahrbrück gewechselt. Zahlreiche Aktionspunkte zwischen Blankenheim, Hillesheim, Müsch und Ahrbrück laden von 10 bis 17 Uhr zu Pausen ein, bieten Verpflegung, Unterhaltung und Mitmachaktionen.

Als weiteres großes Teilstück steht die Strecke zwischen Walporzheim und Sinzig zur Verfügung – teilweise über Umleitungen. Der Weg führt von Walporzheim aus nach Ahrweiler und Bad Neuenahr mit zahlreichen Möglichkeiten zur Einkehr und zum Shopping. In Bad Neuenahr geht es vorbei an schönen Parks wie dem Dahliengarten und dem Kurpark, die sich für eine schattige Pause eignen. Entlang von vielen Wiesen und durch einige Ortslagen endet der Ahr-Radweg in Sinzig. Von hier aus können Radfreunde auch direkt auf den Rheinradweg wechseln und ihre Tour beispielsweise bis Bonn verlängern. Die Rückfahrt ist mit der Ahrtalbahn vom Bonner Hauptbahnhof aus möglich. Im oberen Ahrtal verbinden Entdecker-Touren den Ahr-Radweg auch mit der Eifel-Höhen-Route. Alle Infos zum Ahr-Radweg und Touren-Vorschläge finden Gäste unter ahrta.de/radfahren.

Das Ahrtal bietet ebenfalls Möglichkeiten für sportliches Radfahren: Wer mit dem E-Bike unterwegs ist, kann die Weinberge erklimmen oder die weiten Wiesenplateaus der Ahrhöhen erkunden. Mountainbiker finden ausgewiesene Strecken unter radarena.de

Pressekontakt

Barbara Knieps
Presse- und Öffentlichkeitsarbeit
Oberstraße 8
53474 Bad Neuenahr-Ahrweiler
Tel: 02641/917123
barbara.knieps@ahrta.de
www.ahrta.de